

Erzieher/-in, Pädagogische Fachkraft

für unseren Jugendtreff in Bad Endorf

Hier kannst du deine Stärken einbringen

Arbeitest du gerne mit Jugendlichen. Ist dir Partizipation und Freiwilligkeit wichtig. In der Offenen Jugendarbeit in Bad Endorf kannst du flexibel mit Jugendlichen in um um den Treff arbeiten. Wichtig sind Offenheit, Freude am Netzwerken und Interesse an der Jugend.

Deine Vorteile bei uns:

- Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie in Bayern, Eingruppierung i. d. R. E8
- Weihnachtsgeld (80 % eines Bruttomonatsgehalts)
- Familienbudget (1 % des Jahresbruttos f
 ür alle Mitarbeitenden)
- vermögenswirksame Leistungen
- Betriebliche Altersvorsorge i. H. v. 6,5 % des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts über die EZVK
- Beihilfe mit der Möglichkeit zur Höherversicherung einmalig ohne Gesundheitsprüfung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (BKK Diakonie, RV Fit Trainingsprogramm, Company Bike, EGYM Wellpass)
- 30 Tage Urlaub, Heiligabend, Silvester und Buß- und Bettag als zusätzliche dienstfreie Tage
- Spaß an der gemeinsamen Arbeit im Team (und natürlich auch bei betrieblichen Feiern und Events wie Betriebsausflug, Weihnachtsfeier, B2Run-Firmenlauf etc.)
- Sehr gute Einarbeitung und kollegiale Beratung, viel Zeit für Anleitung und Unterstützung
- Regelmäßige Team- und Fallbesprechungen, Klausurtagungen sowie Supervision
- Fort- und Weiterbildungen und Unterstützung bei berufsbegleitenden Zusatzqualifikationen
- Viel Eigenverantwortlichkeit und vielfältige Beteiligung an Entscheidungsprozessen



Du hast noch Fragen oder möchtest uns kennenlernen? Melde Dich gerne telefonisch oder per Mail bei uns!



Unser Träger – die Diakonie Rosenheim – fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Wir begrüßen deshalb die Bewerbungen aller Personen, unabhängig ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Kirchenzugehörigkeit, Weltanschauung, einer möglichen Behinderung oder ihrer sexuellen Identität. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Mehr Informationen: www.dwro.de